

**Guter und billigster Reiseführer
für Belgien.**

[8277.] **La Belgique pittoresque, monumentale, historique, géographique, politique et commerciale.** Orné de 63 gravures, des plans et d'une grande carte des chemins de fer de Belgique et des pays voisins. 1866. Quatrième Edition. 1 starker Bd. v. 400 Seiten. Preis: brosch. 1 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$; geb. in roth Calico 1 $\frac{1}{2}$ 10 N $\frac{1}{2}$. Baar mit 40% Rab.

Es ist dies der einzige Führer, welcher außer den gewöhnlichen Eigenschaften eines guten Reisehandbuchs auch 63 schöne, getreue Ansichten enthält und statistische Notizen gibt. Er ist sonach der billigste Reiseführer für Belgien.

Der starken Nachfrage wegen kann nur Baarbestellungen effectuiren.

Achtungsvoll

Brüssel. **Ferd. Claassen.**

Oesterreichisches Coursebuch.

[8278.] Soeben ist erschienen und bitten wir baar zu verlangen:

**Neuer Oesterreichischer
Verkehrs-Anzeiger,**

enthält die Eisenbahnen- u. Postverbindungen Oesterreichs und der angrenzenden Länder, mit Eisenbahnkarte von Mittel-Europa.

1866. April — Mai.

Eigenthümer und Redacteur **Gustav Roth.**

Preis 7 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$ ord.

Gegen baar mit $\frac{1}{2}$.

Wien, 9. April 1866.

Zendler & Co.
(Carl Fromme.)

[8279.] Soeben erschien vollständig und wurde an alle Handlungen, welche davon verlangten, versandt:

Feller und Odermann,

Das Ganze

der **kaufmännischen Arithmetik.**

Für Handels-, Gewerb- u. Real-Schulen, sowie zum Selbstunterricht für Geschäftsmänner.

Zum dritten Male vermehrt und verbessert herausgegeben von

Dr. Carl Gustav Odermann,

Director d. öffentl. Handelslehranst. zu Leipzig.

Zehnte Auflage.

35 Bogen gr. 8. Brosch. 1 $\frac{1}{2}$ 24 N $\frac{1}{2}$; fein in engl. Leinwand geb. 2 $\frac{1}{2}$ 2 N $\frac{1}{2}$.

In Rechnung mit 25%, gegen baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und auf 12 + 1 Freixemplar.

Ich empfehle dieses beliebte und brauchbare, zu den anerkannt besten aller kaufmännischen Rechenbücher gehörende Werk aufs neue gefälliger Verwendung.

Leipzig, 10. April 1866.

Otto Aug. Schulz.

[8280.] **Victor Hugo's neuester Roman:
Die Meer-Arbeiter.**

3 Bände. Preis 4 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord.

Ist soeben auf Verlangen an diejenigen Handlungen versandt worden, mit welchen ich in Rechnung stehe.

Das deutsche Uebersetzungsrecht dieses Romanes habe ich von der Pariser Verlagshandlung für mehrere 1000 Francs erworben; trotzdem wagt es eine angeblich soeben in Altona etablirte Firma Aring & Co. ihr neues Verlagsgeschäft mit einem Raube zu beginnen und mit frecher Stirn den Nachdruck deutschen Handlungen in Staaten, wo der neue französisch-deutsche literarische Vertrag zu Recht besteht, zu offeriren.

Gegen diesen literarischen Diebstahl werde ich mit Energie und allen mir nur irgend zu Gebote stehenden Mitteln mich zu schützen suchen; appellire aber zugleich an die Ehrenhaftigkeit der deutschen Buchhandlungen, dass sie mir mein Recht vertheidigen helfen, insbesondere weder direct noch indirect dem Nachdruck Vorschub leisten, auch Verstöße dagegen mir zur Anzeige bringen wollen. Nach den in sämtlichen deutschen Bundesstaaten geltenden Nachdrucksgesetzen steht eine Strafe von 50 bis 1000 $\frac{1}{2}$ auf den Verkauf eines Nachdruck-exemplars ausser Entschädigungs- und Gerichtskosten, weshalb die verehrl. Sort.-Handlungen auch ihren Untergebenen bei Zeiten Vorsicht anempfehlen wollen.

Berlin, 2. April 1866.

Otto Janke.

Nachschrift. Für Oesterreich habe ich Herrn Hartleben in Wien das Uebersetzungsrecht abgetreten und ausserdem den Abdruck des Romans mehreren deutschen Zeitungen gestattet.

[8281.] In meinem Verlage erschien heute und ist durch Herrn C. F. Fleischer in Leipzig zu beziehen:

Der Zolltarif

zwischen

Italien und dem Zollverein

nebst dem Vereins-Zolltarif.

Preis 10 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.

In Rechnung mit 33 $\frac{1}{3}$ %, baar mit 50%.

Freier. 13/12, 27/24, 55/48, 115/100.

Obengenannter Tarif wird nur auf feste Rechnung ausgeliefert.

Eiberfeld, 11. April 1866.

Sam. Lucas.

[8282.] Soeben ist in meinem Verlage erschienen und liegt zur Versendung bereit:

Ueber den Einfluss des römischen Rechts auf das canonische Recht, resp. das canonische Rechtsbuch, von Gustav Gottschalk,

Dr. beider Rechte. 12 $\frac{1}{2}$ Bog. gr. 8. Geh.

1 fl. 45 kr. = 1 $\frac{1}{2}$ ord. In Rechnung

25%, gegen baar 33 $\frac{1}{3}$ %.

Diejenigen verehrtlichen Handlungen, welche sich Absatz versprechen (hauptsächlich mache ich die oesterreichischen darauf aufmerksam), wollen gefälligst verlangen.

Mannheim.

Konrad Wittwer.

Prachtwerk mit 40%.

[8283.]

Complet erscheint soeben:

Deiker's Waidmann's Heil.

Album für Jäger und Jagdliebhaber.

1. Serie, 12 Blatt in Photolithographie.

5 $\frac{1}{2}$.

Trotz der kostspieligen Ausstattung, gleich der der Prachtausgabe in Photographie, notire ich

40% Rabatt gegen baar, und liefere à cond. (25%), wo zugleich ein fester Auftrag erfolgt. — Die gelesenen Blätter bringen fortwährend günstige Empfehlungen!

Die beliebte Visit-Ausgabe 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord., baar 15 N $\frac{1}{2}$.

Baar mit 50%.

Eben erscheint:

4. Auflage.

**Vollständigste und billigste
Specialkarte der Vereinigten Staaten
von Nordamerika**

von

C. Smith.

16 Blatt à 18" u. 14 $\frac{1}{2}$ ". Farbendruck. 2 $\frac{1}{2}$ ord.

Elegant cartonnirt 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord.

Probe-Exemplare des letzteren 1 $\frac{1}{2}$ baar. Cassel, 24. März 1866.

Theodor Fischer.

[8284.] Mit der heute ausgegebenen Nr. 14 begann das 2. Quartal des

Sport.

Oesterreich. Blätter über Pferde u. Jagd.

Officielles Organ des oesterreich.

Rennervereins.

Preis pro Quart. 2 $\frac{1}{2}$ mit 25% baar.

Um Unterbrechungen zu vermeiden, habe ich diese Nummer noch an alle Handlungen, welche ihre Continuation bisher nicht angezeigt, expedirt, bitte jedoch um schleunigste Angabe, da ich von Nr. 15 nur fest expedire. Gleichzeitig bitte um neue Verwendung für dieses Unternehmen, zu welchem Zweck Probenummern auf Verlangen gern zu Diensten stehen.

Ergebenst

Wien, 6. April 1866.

Wantsch's Sort. (E. Schlieper).

[8285.] In G. Kürsten's Verlag in Leipzig erschienen soeben die ersten beiden Nummern der

Apotheker-Zeitung

für Mitteldeutschland

unter Redaction des Herrn Dr. Heppel.

Das Blatt ist bestimmt, ein Correspondenzblatt für Apotheker, Droguisten, Chemiker zu werden, und hat in den betr. Kreisen eine sehr günstige Aufnahme gefunden. Es erscheint wöchentlich 1 Mal und kostet vierteljährlich 10 N $\frac{1}{2}$; Insertionsgebühren 1 N $\frac{1}{2}$ die 3mal gespaltene Petitzeile. — Anzeigen versprechen einen günstigen Erfolg. Probenummern stehen zu Diensten.